



**Erweiterung und Sanierung
Ganztagsgrundschule
Herderstraße , Leverkusen**



Das Projekt

Die GGS Herderstraße in Leverkusen-Quettingen ist aus der ehemaligen Evangelischen Volksschule Opladen-Quettingen hervorgegangen. Die Schule wurde ursprünglich im Jahr 1951 als zweigeschossiger, zweiflügliger Bau geplant und errichtet. In den Folgejahren wurde sie mehrfach umgebaut und um weitere Trakte ergänzt. Die Gebäude stammen aus den Baujahren 1951-1964.

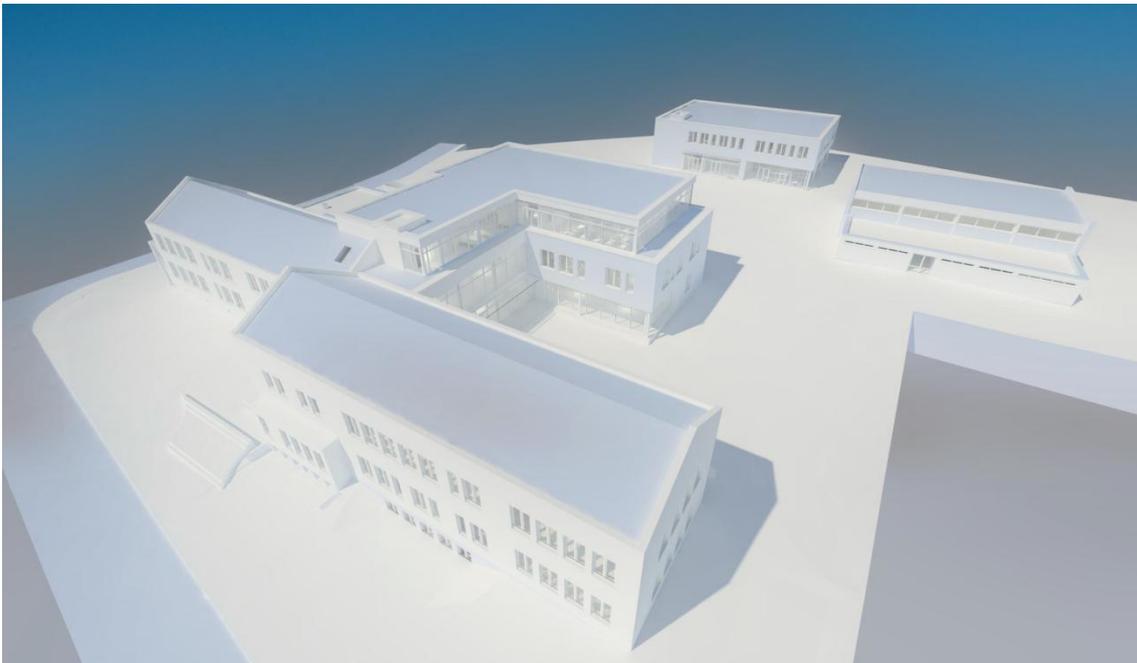
Durch wachsende Schülerzahlen wird ein erweitertes Raumprogramm benötigt und gleichzeitig müssen die Bestandsgebäude modernisiert werden.

Die Projektdaten

Bauherr:	Stadt Leverkusen
Standort:	Leverkusen
Gebäudetyp:	Schulgebäude
Leistung:	Erweiterung und Sanierung
Bereich:	Bildung + Forschung
Leistungsumfang:	LPH 1-9 Objektplanung
Fertigstellung:	2031
Zeitraum:	07/2024 - 09/2031
BGF:	6.000 m ²
NRF:	5.155 m ²



Lageplan Ganztageschule Herderstraße, Leverkusen



Vogelperspektive GGS Herderstraße

Die Maßnahmen

Beys Architekten sind mit der Erweiterung und Sanierung beauftragt, um nach Ende der Baumaßnahmen alle erforderlichen Räume für eine 3-zügige Ganztagsgrundschule zu ermöglichen.

Neubau

- Errichtung eines neuen Schultraktes mit Mensa
- Erweiterung der GGS zur Dreizügigkeit

Sanierung

- Umbau und Sanierung Bestandstrakt II
- Umbau und Sanierung Bestandstrakt III

Nutzer- und Zukunftsorientierte Architektur

- Anbau eines neuen, barrierefreien Einganges
- Sanierung Toilettentrakt

Beyss Architekten GmbH
Haydnstraße 36
53115 Bonn

T +49 228 9 45 54 52-0
F +49 228 9 45 54 52-90

office@beyss-architekten.de